

Jade Hochschule
Fachbereich Ingenieurwissenschaften
Volker Lübben
Friedrich-Paffrath-Straße 101
26389 Wilhelmshaven

Bericht Exkursion USA

7. - 19. September 2014

Wilhelmshaven - Bremen - Frankfurt - Dallas - Lubbock - Dallas - New York - Frankfurt - Bremen - Wilhelmshaven

Mit der Exkursion schließt das Internationale Projekt „Windenergie“ 2014 zusammen mit der Texas Tech University ab. Für den fachlichen Teil des Projektes gibt es einen extra Bericht von Herrn Paul Beckmann.

Internationales Projekt (4 SWS, 5 ECTS) anrechenbar in allen Bachelor-Studiengängen entsprechend Liste technische Wahlpflicht BACHELOR Zweig I.

Start: Mai 2014 – Ende Oktober 2014

Exkursionsleitung: Prof. Dr. Heiner Köster
Projektbetreuung der Studierenden: Beckmann, Paul
Organisation: Lübben, Volker / Beckmann, Paul

Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

FB- Ingenieurwissenschaften
FB- Ingenieurwissenschaften
FB- Management, Information, Technologie

Köster, Heiner, Prof. Dr.
Lübben, Volker
Beckmann, Paul

Studierende (12, alle FB-
Ingenieurwissenschaften):

Herr Ahrens, Jonathan
Herr Börgmann, Sascha
Herr Braun, Wilko
Herr Früchtnicht, Hans-Heinrich
Frau Knelangen, Carina
Herr Lautenbach, Sven
Frau Oltmanns, Rena
Frau Pieper, Katrin
Herr Raczek, Marvin
Herr Sextro, Sven
Frau Timmermann, Johanna
Herr Willers, Björn



Sonntag, 7. September 2014

Anreise Studierende, Beckmann; Köster, Lübben
07.09.2014 3.00 Uhr – Abfahrt Wilhelmshaven
07.09.2014 ab Bremen 6.05 Uhr – an Frankfurt 07:10 Uhr LH 351
07.09.2014 ab Frankfurt 10:15 Uhr – an Dallas 14:10 Uhr LH 438

Der Start der Exkursion wurde auch dieses Jahr wieder durch angekündigte Flugausfälle der Lufthansa bedroht. Zum Glück wurden an unserem Abflugtag doch keine Flüge bestreikt. Beide Flüge starteten planmäßig. Pünktlich landeten wir in Dallas und konnten dort die reservierten vier Mietwagen übernehmen. Trotz vorbereitetem Quick-Check-In dauerten die Formalitäten zur Fahrzeugübernahme etwas länger.



Die Fahrt zum Hotel verlief trotz Großbaustellen problemlos. Die Kommunikation zwischen den vier Fahrzeugen erfolgte über vier mitgenommene Funkgeräte.

Abends: Studierende, Beckmann; Köster, Lübben

Abendessen

Nach kurzer Pause ging es zu Fuß zum ersten gemeinsamen Abendessen.



Montag, 8. September 2014 Dallas

Vormittags: Studierende, Beckmann; Köster, Lübben
Besuch Firma VARIO SYSTEMS
Variosystems, Inc.
901 S. Kimball Ave.
Southlake, TX 76092



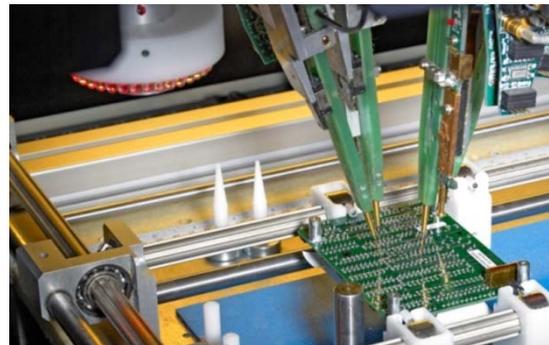
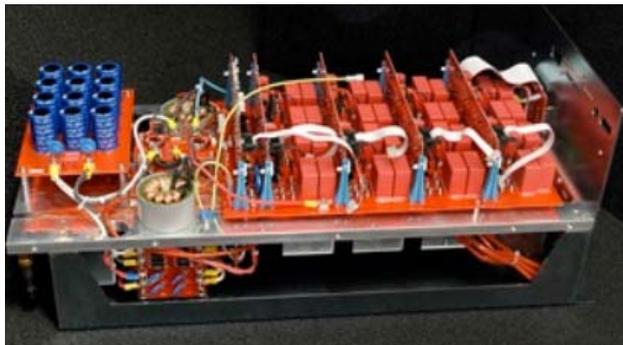
Empfangen wurden wir von Peter Ermish, dem General Manager. Er erläuterte zunächst die Firmengeschichte. Das Unternehmen wurde von ihm und zwei weitere Kollegen 1993 in der Schweiz gegründet. Die Geschäftsführer sind gleichzeitig auch die Inhaber. Seit 1999 gibt es einen Standort in den USA, seit 2006 besteht die Produktion am jetzigen, erweiterten Firmensitz. Weitere Standorte gibt es in China und in Sri Lanka. Weltweit sind es 1100 Mitarbeiter. Variosystems ist ein international tätiges Elektronik- Dienstleistungsunternehmen. Es produziert im Auftrag von Kunden elektronische Baugruppen und Geräte. Die Kunden kommen aus den Bereichen Medizintechnik, Luft -und Raumfahrt, Militär, Industrie, Bahntechnik, Sicherheitstechnik, erneuerbare Energien, der Automobilindustrie und dem Consumer Bereich.

Aufgaben sind Design & Testentwicklung, "Design for Manufacturing" und "Design for Testability", Schaltplan, Layout, Support inkl. Änderungswesen für Produkt- und

Kostenoptimierung, Beratung für neue Prozesse und Kostenoptimierungen, Logistik für die internationale Beschaffung der Komponenten, Produktion: SMT, THT, Einpresstechnik, Gerätebau, Coating und Verguss, Kabelkonfektion, Testservice mit modernsten optischen und elektronischen Testverfahren.

Vor dem Firmenrundgang wurden Fragen zur weltweiten Produktion gestellt und vor dem Hintergrund des internationalen Projektes auf die interkulturelle Zusammenarbeit im Unternehmen eingegangen.

Im Anschluss wurde die Gruppe mit ESD (Elektro Statik Discharge) Kleidung ausgestattet und Alfred Langguth, Variosystems, Director of Operations and Development durch die Produktionseinrichtungen geführt.



Firmenaufnahmen der Webseite VARIO Systems

Nachmittags: Studierende, Beckmann; Köster, Lübben
Fahrt nach Lubbock mit den Mietwagen. Ca. 300 Meilen, 480km.

Abends: Studierende, Beckmann; Köster, Lübben
Zum Abendessen in Lubbock hatten wir uns im Cricket's Grill & Draft House mit unseren Gastgeber verabredet. Begrüßt wurden wir von:

- Andy Swift
- Matt Saldana
- Kathy Young
- Michael Gieselmann
- Amerikanische Studierende aus dem Projekt
- Katharina Renken, Kai-Oliver Zander Doppelmaster und jetzt PH.D. Studierende FB-MIT
- Daniela Krefter, Florina Zidar, Doppelmaster Studierende FB-I
- Studenten aus dem Sommerkurs 2013 (Grant McIntire und Patrick Gres) u.a.



Dienstag, 9. September 2014

Vormittags: Studierende, Beckmann; Köster, Lübben

07:30 Uhr Michael Johnson, International Agreements Administrator vom Office of International Affairs holte uns vom Hotel ab und begleitete uns in die Texas Tech University.



Am National Wind Institute waren wir zum Frühstück eingeladen. Teilgenommen haben von Texas Tech University:



Audra N. Morse, Ph.D., P.E.
Associate Dean for
Undergraduate Studies and
Professor



Stephen Ekwaro-Osire, Ph.D.
Associate Dean of Research
and Graduate Programs,
Professor



Andy Swift, Sc.D.
Associate Director,
Education



Matt Saldana
Instructor of Wind Energy



Kacey Young
Advisor, Wind Energy

sowie die Studierenden FB-I Daniela Krefter und Florina Zidar u.a.

Erste kurze Gespräche zum internationalen Projekt wurden geführt.

Michael Johnson vom Office of International Affairs führte die Gruppe anschließend über das Campus Gelände. Dabei wurde die Gruppe durch Gebäude vom Edward E. Whitacre Jr. College of Engineering geführt. Besucht wurden u.a. das Rennwagen Projekt und das Labor für Micro–Electro–Mechanical Systems (MEMS).



„Faltbares“ Rad für Rollstuhl



Rennwagenprojekt



Micro–Electro–Mechanical Systems (MEMS)

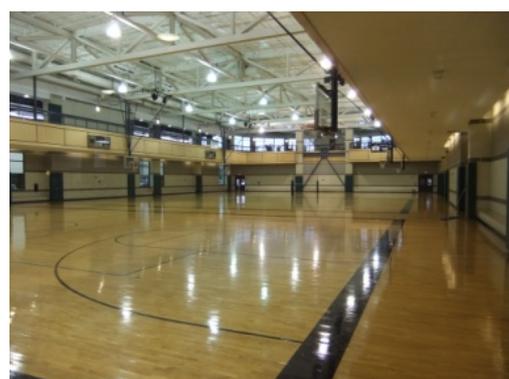


Bibliothek und Gruppenarbeitsbereich



Bibliothek und Gruppenarbeitsbereich

Zuletzt wurde das Rec-Center, das Sportzentrum der Texas Tech University besucht. Der Gruppe wurden die verschiedenen Sporteinrichtungen der Universität gezeigt. Die Möglichkeiten Sport zu treiben sind vielfältig. Es wurden Mehrtagestickets zur Nutzung des Sportcenters während des Aufenthalts für die Gruppe beschafft.



Sportcenter

Nachmittags: Studierende, Beckmann

14:00 Uhr Nach der Mittagspause fand für die *Studierenden und Paul Beckmann* die **erste** gemeinsame Gruppenarbeit im internationalen Projekt zusammen mit den amerikanischen Studierenden statt.

Nachmittags: Köster, Lübben

14:00 Uhr *Heiner Köster und Volker Lübben* hatten ein Gesprächstermin im Edward E. Whitacre Jr. College of Engineering mit Stephen Ekwaro-Osire, Ph.D.; Associate Dean of Research and Graduate Programs, Professor.



Zum Thema Master of Science in Electrical Engineering war auch Richard Gale, Ph.D., P.E. Associate Chair for Graduate Studies and Professor, Department of Electrical & Computer Engineering anwesend.



Die besprochenen Themen wurden in einem internen Protokoll dokumentiert.

Mittwoch, 10. September 2014

Vormittags: Studierende, Beckmann

08:30 Uhr Für die *Studierenden und Paul Beckmann* fand die **zweite** gemeinsame Gruppenarbeit im internationalen Projekt zusammen mit den amerikanischen Studierenden statt. Dauer bis ca. 14:00 Uhr.



Vom Texas Tech Office of International Affairs wurde im Student Union Gebäude im großen Theater eine „Studieren im Ausland“-Messe organisiert. Die Studierenden hatten dort in kleinen Gruppen (zwischen der obigen Projektarbeit) einen Infostand betrieben und mit Informations- und Werbematerialien für den amerikanischen- deutschen Sommerku

rs in Wilhelmshaven geworben. Monica J Hathurusinghe Arachchige (vormals Hopkins) vom Office of International Affairs wurde dort gleichfalls kurz angetroffen. Das Edward E. Whitacre Jr. College of Engineering hatte gleich neben dem Tisch der Jade Hochschule seinen Info Tisch, den Allison Wright, Director, International Programs vom Whitacre College mit betreut hatte.



Vormittags: Köster, Lübben

10:00 Uhr *Heiner Köster und Volker Lübben* hatten ein Gesprächstermin im Edward E. Whitacre Jr. College of Engineering mit Audra N. Morse, Ph.D., P.E.; Associate Dean for Undergraduate Studies and Professor



Die besprochenen Themen wurden in einem internen Protokoll dokumentiert.

Nachmittags: Studierende, Beckmann; Köster, Lübben

15:00 Uhr Wir besuchten das Unternehmen X-FAB Semiconductor foundries.

Auf dem Parkplatz trafen wir zufällig John Waller und "Tumba (Kevin)" Ngongo, zwei weitere Studierende aus dem Sommerkurs 2013.



Die Führung erhielten wir von Marcus Borhani, P.E. Product Engineering manager

X-FAB ist ein deutsches Unternehmen der Halbleiterindustrie mit Standorten in Deutschland (Erfurt, Dresden), Malaysia (Kuching, Sarawak) und Texas Lubbock. Vor der Führung wurden an verschiedenen Schautafeln die Firmenstruktur und die Halbleiterherstellung besprochen. Herr Köster ergänzte die Erläuterungen von Herrn Borhani mit Inhalten seiner Vorlesung Werkstoffkunde. Herr Borhani führte uns anschließend durch die Produktionsstätte für Halbleiterwafer. Da die einzelnen Abteilungen Reinräume sind, konnten wir nicht direkt in die Produktionshallen. Wir konnten die Anlagen aber durch große Fenster sehr gut einsehen. X-FAB stellt analoge und gemischt analog-digitale Halbleiteranwendungen her. Es werden Wafer für Anwendungen in den Bereichen Automobilindustrie, Unterhaltungselektronik, Industrie und Medizin sowie weitere Anwendungen auf modularen CMOS- und BiCMOS-Prozessen in Geometrien von 1,0 bis 0,18 μm gefertigt. Beim Produktentwicklungszyklus wird dem Kunden technische Unterstützung von der ersten Entwicklungsphase bis hin zur Serienfertigung angeboten. Herr Borhani erläuterte die verschiedenen Herstellungsprozesse und beantwortete viele studentische Fragen.



Donnerstag, 11. September 2014

Vormittags: Studierende, Beckmann;
Köster, Lübber

9:00 Uhr Im Student Union Gebäude,
im großen Theater, fand die
abschließende Präsentation des
internationalen Projektes Windenergie
statt. Die technischen Vorbereitungen
erfolgten durch Matt Saldana. Die vier
gemischten amerikanisch-deutschen
Studierendengruppen trugen
nacheinander Ihre gemeinsame
Präsentation zu Ihrem jeweiligen
Teilthema der Windenergie vor.

Innerhalb der Gruppen wechselten sich
die Vortragenden ab. Nach jeder

Präsentation wurde Gelegenheit zu Anmerkungen und Fragen gegeben. Diese Präsentationen
stellten den Abschluss des gemeinsamen amerikanisch, deutschen Projektes dar.



Nachmittags: Beckmann; Köster, Lübben

National Wind Institute Abschlussgespräch mit Andy Swift, Sc.D. Associate Director, Education.

Die besprochenen Themen wurden in einem internen Protokoll dokumentiert.



Nachmittags: Studierende; Köster, Lübben

15:00 Uhr National Wind Institute Research Center

Die Texas Tech University verfügt über ein Forschungszentrum zur Windforschung: Wind Science an Engineering Research Center (WISE). Die Einrichtung liegt am Stadtrand von Lubbock.

Forschungsgebiete sind Winduntersuchungen, Tornadountersuchungen (USA-weit) mittels mobilen Messstellen und zwei Messfahrzeugen, Konstruktion von sturm- und tornadosicheren Gebäuden etc.. Gezeigt wurden ein riesiger Windkanal, eine Tornadosimulationsanlage, eine Hochdruckkanone zur Untersuchung von Einschlägen von Gegenständen auf Gebäudeteile und Messfahrzeuge mit Messausrüstung.



Der Einsatz der Hochdruckkanone wurde präsentiert. Eine typisch im Dachstuhl eines Hauses verwendete Latte wurde mit Hochdruck auf eine feste Platte „geschossen“, um die Gewalt eines solchen Einschlags, vergleichbar zu denen während Tornadostürmen, zu verdeutlichen.

Freitag, 12. September 2014

07:30 Uhr Rückreise Prof. Dr. Köster

Vormittags: Studierende, Beckmann; Lübben

Besuch eDF renewable service / Windpark Spinning Spur II
Dave Watkins
Area Operations Manager – Texas & Colorado

1701 Vega Blvd.

Vega, TX 79092

david.watkins@edf-re.com

www.edf-renewable-services.com



Die Fahrt führte die Gruppe zum 130 Meilen (210 Kilometer) entfernten Windpark Spinning Spur II in der Nähe von Amarillo. Um 10:30 Uhr wurden wir an der eDF renewable service Einrichtung von Dave Watkins begrüßt. Das 161 Megawatt Spinning Spur II Wind Projekt besteht aus 87 General Electric 1.85 Megawatt Windkraftanlagen mit einem Rotordurchmesser von 87 Metern. Der Windpark steht 40 Meilen (65 Kilometer) westlich von Amarillo und wurde erst im Juli 2014 in Betrieb genommen. Dave Watkins erläuterte die Anlagen, die mit Getriebe arbeiten. eDF renewable services fernüberwacht die Anlage aus San Diego, die Betriebsdaten können aber in einer Leitwarte vor Ort gleichfalls eingesehen werden. Die Aufgaben von eDF renewable services sind die Wartung und Sicherstellung des Betriebes des Windparks. Nach der Beantwortung einiger Fragen sind wir direkt in den Windpark zur kleinen Leitwarte gefahren. Vor dort bekamen wir einen Eindruck über den Windpark. Da Fläche in Texas kein großes Problem darstellt, stehen die einzelnen Windkraftanlagen recht weit auseinander.



Cadillac Ranch in der Nähe von Amarillo

1974 wurden von Mitgliedern der Künstlergruppe aus San Francisco westlich von Amarillo zehn Cadillacs in einer Linie und im gleichen Winkel mit der vorderen Hälfte im Boden eines Maisfeldes eingegraben. Sie stammen aus den Baujahren 1948 bis 1963 und repräsentieren den Beginn und den Niedergang der Heckflossen-Modelle der 1950er Jahre. Der Winkel in dem die Fahrzeuge eingegraben sind, soll mit dem Steigungswinkel der Pyramiden von Gizeh übereinstimmen. Sie symbolisieren die Freiheit, die das Automobil mit sich brachte und zugleich die Faszination und Anziehungskraft, die von den „roadside attractions“ (Attraktionen am Straßenrand) entlang der amerikanischen Fernstraßen ausgeht....“ Quelle: http://de.wikipedia.org/wiki/Cadillac_Ranch



Mittags: Studierende, Beckmann; Lübben

Lunch at Big Texan

Ein verspätetes Mittagessen wurde im Big Texan eingenommen. Das Restaurant ist bekannt für seine tollen Steaks, die urige Atmosphäre und insbesondere das 2kg Steak, das kostenlos ist, sofern man es samt Beilagen innerhalb einer Stunde essen kann. Niemand hat sich dieser Herausforderung gestellt.

<http://www.bigtexan.com/>



Nachmittags: Studierende, Beckmann; Lübben

Palo Duro Canyon

Wir fuhren nach dem Mittagessen weiter zum Palo Duro Canyon. Mit den Autos wurde der freigegebene Teil des Canyons durchfahren und an verschiedenen Stellen wurde kurz Rast gemacht. Der „Grand Canyon of Texas“ ist 120 Meilen lang und bis zu 800 feet tief. Er ist der zweitgrößte Canyon in den USA.



Samstag, 13. September 2014

Vormittags/Nachmittags:

Tailgate und Football

Da das Football Spiel am frühen Nachmittag (15:30 Uhr Spielbeginn) begann, startete das „Tailgate“ auf dem Campus schon vormittags. Tailgate findet immer vor den Heimspielen der Texas Tech Red Raiders Football Mannschaft statt. Auf dem Gelände der Universität wird dann an vielen Stellen gegrillt



und etwas getrunken. Es gibt teilweise Musik und man macht kleinere Spiele.

Wir trafen noch einmal Stephen Ekwaro-Osire und führten ein Gespräch zum Projekt und Exkursionsablauf. Stephen Ekwaro-Osire sagte die Zusendung möglicher Projektthemen für ein kommendes gemeinsames Projekt zu.

Zum Football-Spiel hatten alle Tribünensitzplatzkarten. Das Spiel mit ca. 66.00 Zuschauern gegen Arkansas wurde 28 : 49 von den Texas Tech Red Raiders verloren.

Sonntag, 14. September 2014

Morgens:

Früh morgens 06:00Uhr erfolgte die ca. fünfstündige Fahrt von Lubbock zurück nach Dallas. 340 Meilen (550 km).

Nachmittags:

Der Nachmittag stand zur freien Verfügung und wurde beispielsweise genutzt, um das The Sixth Floor Museum at Dealey Plaza im Zentrum von Dallas zu besuchen. Die Mietwagen wurden abgegeben.

Montag, 15. September 2014

Morgens:

04:30 Transfer vom Hotel zum Flughafen für den Flug Dallas - New York.

15.09.2014 ab Dallas 06:30 Uhr – an New York City EWR 11:00 Uhr UA 1708

Mit Super Shuttle Kleinbussen fand der Transfer vom Flughafen zum Hotel in New York Manhattan Chelsea statt.

Mittags:

Nach dem Einchecken und lösen der U-Bahn-Karten besuchte die Gruppe das "Museum of Modern Art MoMA" und setzte damit einen kulturellen Schwerpunkt.



Nachmittags: Anschließend wurde, um sich einen Überblick über Manhattan zu verschaffen, gemeinsam „Top of the Rocks“, eine Aussichtsplattform auf dem Rockefeller Center besucht.



Dienstag, 16. September 2014

Vormittags:

Besuch MTA Metropolitan Transportation Authority, Organisation
MTA Metro-North Railroad
347 Madison Avenue
New York, NY 10017-3739



10:00 Uhr Wir besuchten die MTA Metropolitan Transportation Authority. Sie organisiert den gesamten öffentlichen Personennahverkehr im Großraum New York. Der Grand Central Terminal ist die Endstation vieler Fernverbindungen, der Nahverkehrszüge und einiger U-Bahnen. Wir besichtigten verschiedene Stationen im Grand Central Terminal und bekamen anschließend einen Einblick in die Arbeit der Verkehrsleitzentrale und der Leitzentrale der Energieversorgung der MTA.



Danny Brucker
Grand Central's "docent in chief"

Die Darstellungen von Danny Brucker begannen mit dem Bau des Terminals und gingen weiter über die glorreiche Bahnzeiten, 2. Weltkrieg und Niedergang der Bahnnutzung wegen Aufnahme des Fluglinienverkehrs und Ausbau des Straßennetzes zur Wandlung zu dem meistgenutzten Nahverkehrszentrum im Großraum New York bis zur Touristenattraktion und zum Shopping- und Gastronomieerlebnis. Zusätzlich erfuhren wir etwas über die vielen „Geheimnisse“ des Terminals, die man nur auf solch einer Führung erfahren kann.



Nachmittags:

UN - Vereinte Nationen

U.N. Plaza,
New York, NY 10 017 USA



Für den Nachmittag hatten wir eine geführte Tour durch das Gebäude der Vereinten Nationen gebucht. Die Geschichte der Vereinten Nationen wurde dargestellt und die Aufgaben wurden beschrieben. Eine Übersicht über die verschiedenen UN Missionen in der Welt wurde gegeben. Der Sitzungssaal der UN-Generalversammlung war leider wegen Renovierung geschlossen.

Verschiedene andere Sitzungssäle konnten besichtigt werden. Zum Abschluss nach der Führung konnte man sich einen Stempel im Reisepass für den Besuch bei den Vereinten Nationen holen.



Mittwoch, 17. September 2014

Kultur- und Museumstag zur freien Verfügung.

Abends:

Gemeinsames Abschlussessen und erste Beurteilung der Exkursion bei

Ignazio's Pizza

4 Water Street

(Water St. Between Cadman Plaza W. & Dock St.)

Brooklyn, NY 11201



Donnerstag, 18. September 2014

Rückreise Flug New York - Frankfurt

18.09.2014 ab New York EWR 18:10 Uhr

– an Frankfurt 07:45 Uhr LH 403

19.09.2014



Freitag, 19. September 2014

Rückreise Flug Frankfurt – Bremen

19.09.2014 ab Frankfurt 09:05 Uhr – an

Bremen 10.00 Uhr LH 352

Ankunft Wilhelmshaven gegen 12:00 Uhr.

Fazit:

Projekt

Das Projekt ist sehr erfolgreich verlaufen. Die internationale Zusammenarbeit war eine große Herausforderung aber auch eine großartige Erfahrung. Details siehe Projektbericht Paul Beckmann. Eine Wiederholung wird angestrebt, ein inhaltliches Thema ist noch nicht festgesetzt.

Texas Tech University

Die Texas Tech University ist an einem weiteren Ausbau der Beziehungen zur Jade Hochschule interessiert. Im Interesse liegen weitere amerikanisch-deutsche Sommerkurse genauso wie ein Angebot von englischsprachigen Vorlesungen im Umfang von einem kompletten Semester. Ein Angebot unsererseits liegt jetzt vor, das ist aber noch ausbaufähig. Unterstützung für ein englischsprachiges Lehrangebot wurde durch die Nutzung von Fernlernmodulen angeboten. Erklärtes Ziel vom Dekan des Edward E. Whitacre Jr. College of Engineering Al Sacco ist es weiterhin, den amerikanischen Studierenden eine Auslandserfahrung zu ermöglichen. Die gute, lange Zusammenarbeit mit der Jade Hochschule stellt dabei eine sehr wichtige Säule dar. Konkret wurde von Stephen Ekwaro-Osire geäußert: „Es ist das Beste was zur Zeit läuft.“

Der persönliche Kontakt ist für die gute Zusammenarbeit sehr wichtig. Das Interesse an z.B. Professorenaustausch oder auch Mitarbeiteraustausch für einige Wochen wurde nochmals bekundet.

Unsere Studierenden sind überwiegend in Master Programmen für die TTU interessant. Besonders hervorzuheben ist die Möglichkeit für unsere Studierenden an der TTU einen Ph.D. Titel bekommen zu können. Zur Zeit befinden sich zwei Studierende (aus FB-MIT) der Jade Hochschule im dortigen PhD Promotionsstudium.

Unternehmensbesuche

Die Unternehmensbesichtigungen waren sehr interessant. Neben den technischen Informationen waren auch die Informationen über die Anforderungen im Blick auf internationale Zusammenarbeit für viele neu. Auffällig war, das alle Besichtigungen wegen der regen Teilnahme durch Fragen der Studierenden deutlich länger gedauert haben, als zunächst geplant.

Studierende

Die teilnehmenden Studierenden waren von den Eindrücken in den USA überwältigt. Die Angebote, die an der TTU den Studierenden gemacht werden, sind vielfältig und sehr attraktiv. Diese sind natürlich nur möglich, da die amerikanischen Studierenden typischerweise sehr hohe Studienbeiträge bezahlen müssen.

Viele der Exkursionsteilnehmer können sich jetzt ein Studium an der TTU vorstellen. Zwei Studierende bewerben sich schon konkret für das kommende Semester an der TTU. Sie wollen dort ein Bachelor-Semester gefördert aus unserem DAAD ISAP Programm absolvieren.

Wetter

Das Wetter war gemischt. Nach heißen Tagen wurde es zunehmend kühler bis hinunter auf 6°C und es regnete gelegentlich. Teilweise gab es heftige Schauer.

Stimmung

Die Stimmung während der Studierenden war sehr gut. Die Studierenden kannten sich teilweise schon lange vorher, teilweise lernten sie sich in den Projektmonaten vor der Exkursion näher kennen.

Lübben
14.10.2014